

Rote Nasen und Schabernack – Clowns besuchen das Seniorenzentrum St. Vinzenz



Clown Fanni im Einsatz

Lachen ist die beste Medizin. Doch wie wird sie verabreicht? Im Seniorenzentrum St. Vinzenz auf der Berger Höhe hat man sich für Fanni und Frau Olga Kirschbecher von den Ravensburger Clowns entschieden.

Die beiden ausgebildeten Clowns nähern sich bei ihren Visiten auf der Gefühlsebene und natürlich mit viel Humor den Bewohnern und erreichen so auch Menschen mit Demenz. Dabei geht es der Wangenerin Karin Huchel alias Frau Olga Kirschbecher nicht um aufgesetzte Fröhlichkeit: „Alles entsteht in unseren Visiten spontan. Wir lassen uns auf die Begegnung mit den Senioren ein und nehmen dabei alles so an, wie es kommt. Das kann auch Trauer oder Schmerz sein.“ Ein Annehmen der Situation und des Gegenübers, das auch eine tiefere Begegnung erlaubt.

Begegnung ohne Wertung

„Das Schöne am Clown ist ja, dass er nicht wertet. Dadurch erfahren gerade Menschen mit Demenz den Freiraum, so sein zu dürfen wie sie sind und öffnen sich dadurch“, erklärt Alexandra Tauch alias Clown Fanni. „Diese Begegnung auf der Gefühlsebene verbindet. Man schaut sich in die Augen und spürt da etwas tiefes Zwischenmenschliches“, so Fanni weiter, die für beide Seiten in den Clownvisiten ein Geschenk sieht.

Diese folgen dabei einem klaren Ablauf, so dass die Clowns den Senioren vorbereitet begegnen. „Wir sprechen meist zuerst mit der Einrichtungs- oder Pflegedienstleitung die Visite ab. Am Tag selbst findet zu Beginn eine Fachübergabe mit dem Pflegepersonal statt, bevor die zweistündige Visite beginnt. „Ab dem Moment, in dem wir die kleinste Maske der Welt, unsere roten Nasen, aufsetzen, sind wir ganz in unserer Rolle“, so Huchel.

Spenden machen es möglich

Insgesamt vier Clownvisiten können im Seniorenzentrum St. Vinzenz dank des Spendenadventskalenders der Volksbank Allgäu-West sowie der Unterstützung der Ravensburger Clowns selbst durchgeführt werden.

Wer gerne das Projekt in der Pflegeeinrichtung fördern möchte, kann sich bei Ulrike Schneider-Membarth vom Sozialdienst unter der **07522/980492** oder **ulrike.schneider-membarth@vinzenz-sd.de** melden.

Weitere Informationen zu den Ravensburger Clowns e.V.

Seit 2012 machen die ravenburger clowns e.v. fröhliche Clownsbesuche mit Abwechslung, Wärme und Zuwendung möglich – mit Hilfe von Spenden, Benefizveranstaltungen und Mitgliedsbeiträgen.

Der Verein ist in insgesamt 17 Pflegeeinrichtungen wie Alten- und Seniorenheimen, Kinder- und Jugendpsychiatrien, von Lindau bis Salem über Aulendorf und Bad Waldsee, in Lautrach und Weingarten, im Vereinssitz Ravensburg und der Seestadt Friedrichshafen und seit Juni 2017 auch in Wangen unterwegs. 12 professionell ausgebildete Clowns besuchen Menschen in den Einrichtungen in einem Rhythmus von 14 Tagen oder einmal im Monat für zwei Stunden.

Die Finanzierung der Honorare läuft zu 100 Prozent über Spenden und Fördergelder.

Aus der Region Allgäu , von [Christina Pirker](#) , 06. Jul. 2017